



terrannets bw

INFORMATION GEMÄSS
§11 & 8a STÖRFALL-VERORDNUNG

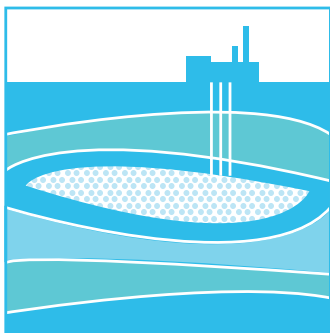
ERDGASSPEICHER SANDHAUSEN

TERRANETS BW

ERDGASSPEICHER SANDHAUSEN

Als unabhängiger Transportnetzbetreiber für Erdgas in Baden-Württemberg betreibt die terranets bw seit über 50 Jahren ein rund 2000 km langes Fernleitungsnetz sowie Gashochdruckanlagen mit modernster Technik. Mit ihren Gashochdruckleitungen und -anlagen stellt die terranets bw den diskriminierungsfreien Transport von Erdgas sicher und gewährleistet für ihre Kunden eine technisch zuverlässige Versorgung.

Zum 01.04.2015 hat die terranets bw GmbH die Betriebsführung des seit 1991 in Sandhausen bestehenden Erdgasspeichers Sandhausen übernommen, um die Versorgungssicherheit mit Erdgas in Baden-Württemberg nachhaltig zu erhöhen.



Der Untertage-Erdgasspeicher Sandhausen wird zur Unterstützung des baden-württembergischen Fernleitungsnetzes eingesetzt. Dies erfolgt überwiegend bei temperaturabhängigen, saisonalen und tageszeitlichen Schwankungen bei den, an das Fernleitungsnetz angeschlossenen Verbrauchern. Dazu wird das Erdgas unterirdisch in einem Gesteinskörper mit Hohlräumen,

Aquifer genannt, gespeichert und bei Bedarf entnommen. Diese Untergrundspeicherung ist eine sichere, umweltschonende und technisch bewährte Methode zur Speicherung von Erdgas.

Der Erdgasspeicher Sandhausen unterliegt den Bestimmungen der Störfall-Verordnung, und zwar mit sogenannten erweiterten Pflichten. Die terranets bw hat die Pflicht, einen Sicherheitsbericht (§9 Störfall-Verordnung) sowie einen Gefahrenabwehrplan (§ 10 Störfall-Verordnung) zu erstellen und die Öffentlichkeit über Sicherheitsmaßnahmen (§11 Störfall-Verordnung) zu informieren. Die geforderten Informationen und Dokumentationen liegen der zuständigen Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg, dem Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Ref. 97, vor.

Beim Betrieb des Untertagespeichers setzt sich die terranets bw für einen reibungslosen Betriebsablauf ein. Als Betreiber einer Speicheranlage, in der es zu einer Gefahrensituation kommen könnte, möchten wir Sie vorbeugend über den regulären Betrieb, mögliche Gefahrenpotentiale, getroffene Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei einem Störfall informieren.

WAS IST EIN STÖRFALL?

Der Betrieb des Erdgasspeichers Sandhausen unterliegt ganz besonders strengen Sicherheitsvorkehrungen. Trotz umfangreicher Sicherheitsmaßnahmen und technischer Vorkehrungen, kann es dennoch im laufenden Betrieb eines Untergrundspeichers zu kurzzeitigen Betriebszuständen kommen, die z. B. vorübergehende Geruchs- oder Lärmentwicklung hervorrufen können. Zu einem Störfall wird ein solcher Betriebszustand erst dann, wenn sich eine ernste Gefahr für Gesundheit und Leben von Menschen, Schädigung der Umwelt oder von Kultur- und Sachgütern ergibt.

Gefährlicher Stoff: Erdgas

Gefahrenbezeichnung: Hochentzündlich

Gefahrensymbol:



Gefahr

**Wesentliche
Gefahreigenschaften:** Gase bzw. Dämpfe können explosionsfähige Gemische in der Luft bilden

WELCHE STÖRFÄLLE KÖNNTEN AUFTRETEN?

In der unmittelbaren Umgebung des Erdgasspeichers Sandhausens kann es bei einem Störfall durch unkontrolliertes Ausströmen größerer Mengen an Erdgas und der damit verbundenen Ausbreitung einer zündfähigen Gaswolke zu einer möglichen Gefährdung von Menschen kommen.

Höchster Anspruch an Sicherheit gehört zum Selbstverständnis der terranets bw GmbH. Deshalb treffen wir alle möglichen Sicherheitsvorkehrungen, um einen Störfall zu vermeiden. Dennoch wissen auch wir, dass es keine absolute Sicherheit gibt und immer ein Restrisiko bleibt. Für einen solchen Fall wurden Vorsorgemaßnahmen getroffen, um mögliche Schäden von den im Umfeld unserer Betriebsanlagen lebenden Mitbürgern und unseren Mitarbeitern abzuwenden. Bitte beachten auch Sie, was im Gefahrenfall zu tun ist und an wen Sie sich wenden können, wenn Hilfe erforderlich ist.

Die terranets bw GmbH hat für den Erdgasspeicher Sandhausen alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um einen Störfall zu verhindern. Diese sind schriftlich festgehalten und von den zuständigen Behörden geprüft worden. An allen wichtigen Stellen sind Gasetektoren, Branddetektoren und Brandbekämpfungseinrichtungen fest installiert und werden vom Fachpersonal der Speicheranlage laufend überwacht. Die örtlichen Feuerwehren in der Umgebung des Erdgasspeichers wurden mit den Anlagen vertraut gemacht, um in einem Brandfall sofort eingreifen zu können. Der Gefahrenabwehrplan (§10 Störfall-Verordnung) wird in regelmäßigen Abständen gemeinsam mit den zuständigen Behörden und Rettungskräften überprüft, um im Notfall angemessen zu reagieren und die Auswirkungen von Störfällen auf ein Minimum zu begrenzen.

ALARM- UND GEFAHRENABWEHRPLAN



01 In einem Störfall werden vom Betriebspersonal entsprechend des Gefahrenabwehrplans erste Sicherheitsmaßnahmen auf dem Gelände des Erdgasspeichers Sandhausen eingeleitet sowie die zuständigen Rettungskräfte durch Mitarbeiter oder entsprechende Gefahrenmelder der terranets bw verständigt.



02 Die Feuerwehr-Einsatz-Leitstelle alarmiert die örtlichen Feuerwehren und ggf. weitere Rettungsfunktionen. Zusätzlich werden die zuständigen Behörden (Bergbehörde, Landkreis, Gemeinde) eingeschaltet.



03 Die betroffene Nachbarschaft wird durch Lautsprecherdurchsagen und/oder Rundfunkansagen gewarnt und über die Gefahrenlage informiert. Die Einsatzkräfte suchen die Betroffenen bei Bedarf persönlich auf.

Bitte befolgen Sie im Störfall alle Anordnungen der Einsatzkräfte!

WAS IST ZU TUN?

VERHALTENSREGELN BEI EINEM STÖRFALL

VERLASSEN SIE DEN GEFAHRENBEREICH!



Entfernen Sie sich von der Gefahrenstelle so schnell wie möglich, am besten quer zum Wind laufend. Ausgetretenes Gas und Rauch ziehen mit der Windrichtung.

BENACHRICHTIGEN SIE DIE RETTUNGSDIENSTE!



Überlassen Sie die Rettung von Verletzten den entsprechenden Rettungsdiensten. Bringen Sie sich, wenn schnelles Eingreifen erforderlich ist, ohne entsprechende Ausrüstung nicht in Lebensgefahr.

HALTEN SIE SICH IM HAUS AUF!



Halten Sie sich nicht im Freien auf! Rufen Sie Kinder sofort ins Haus! Schließen Sie Fenster und Türen! Geschlossene Gebäude bieten einen besseren Schutz als der Aufenthalt im Freien.

BEFOLGEN SIE DIE LAUTSPRECHERDURCHSAGEN!



Folgen Sie bitte unbedingt den Anweisungen der Rettungskräfte. Feuerwehr und Polizei informieren über erforderliche Verhaltensregeln durch Lautsprecher.

SCHALTEN SIE IHR RADIO EIN!

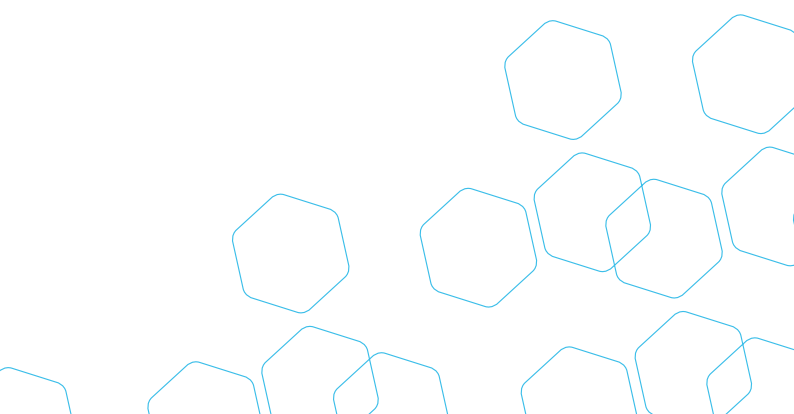


Schalten Sie Ihr Radio ein und achten Sie auf die Durchsagen. Meldungen über einen Störfall, Verhaltensregeln und Entwarnungen werden, falls notwendig, auch durch die regionalen Rundfunkstationen bekannt gegeben.

TELEFONIEREN SIE NUR IM NOTFALL!



Bitte blockieren Sie nicht das Telefon oder das Telefonnetz, auch damit wir Sie gegebenenfalls erreichen können. Feuerwehr, Polizei und andere Stellen benötigen jedes Telefonnetz zum Einleiten von Hilfs- und Rettungsmaßnahmen.



terranets** bw GmbH**

Am Wallgraben 135

70565 Stuttgart

T +49 711 7812-0

F +49 711 7812-1296

info@terrane**ts**-bw.de

www.terrane**ts**-bw.de

Standort

Speicheranlage Sandhausen

Hauptstraße 1/3 (bei Sandhäuser Hof)

69207 Sandhausen

T +49 6224 76922-0

Telefonische Auskunft bei Fragen

Speicheranlage Sandhausen

T +49 711 7812-3201

Notfallnummer

T +49 711 7812-1220*

Unsere zentrale Meldestelle ist rund um die Uhr besetzt (24/7).

* Telefongespräche werden aufgezeichnet

Polizei 110

Feuerwehr 112

Stand: September 2019

Letzte Vorortinspektion: 26.09.2019 durch RP Freiburg